

Fraktion B'90/Grüne * Wieningen 6 * 48351 Everswinkel

Gemeinde Everswinkel Herrn Bürgermeister Seidel Am Magnusplatz 30

48351 Everswinkel

Ratsfraktion Everswinkel

Karl Stelthove Wieningen 6 48351 Everswinkel Tel. 0176-576 093 55

Everswinkel, 02. 12. 2024

Antrag zur Prüfung auf Einrichtung eines kommunalen Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) in Everswinkel

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

angesichts der sich abzeichnenden Herausforderungen in der medizinischen Versorgung unserer Gemeinde beantragt die Grüne Ratsfraktion Everswinkel die Prüfung zur Einrichtung eines kommunalen Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) mit dem Ziel, die medizinische Versorgung in Everswinkel nachhaltig zu sichern und zu verbessern.

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge die Machbarkeit, die rechtlichen Rahmenbedingungen und die wirtschaftlichen Aspekte eines kommunalen MVZ in Everswinkel zu prüfen und dem Rat hierzu einen Bericht mit Handlungsempfehlungen vorzulegen.

Begründung

1. Sicherung der medizinischen Versorgung

In den kommenden Jahren wird sich die Ärztelandschaft in unserem Land und auch in Everswinkel durch den altersbedingten Ruhestand vieler Ärzte verändern. Mit einem kommunalen MVZ können wir frühzeitig darauf reagieren und Versorgungslücken vermeiden und eine Vielfalt an fachärztlicher Kompetenz anbieten.

2. Steigende Nachfrage durch demografischen Wandel

Der Anteil älterer Menschen in unserer Gemeinde wird weiter zunehmen, was den Bedarf an ärztlichen Leistungen erheblich steigert. Außerdem wächst die Bevölkerung durch Zuzug in die neuen Baugebiete und Innenortsnachverdichtung. Ein MVZ kann eine zentrale Anlaufstelle für die medizinische Versorgung darstellen.

3. Effizienz und Synergien

Durch die Bündelung von Haus- und Fachärzten an einem Ort können Synergien in der Nutzung von Räumlichkeiten, medizinischen Geräten und Personal realisiert werden. Dies führt zu einer effizienteren Nutzung von Ressourcen und kürzeren Wegen für die Patienten.



4. Attraktivität für ÄrztInnen

Ein kommunales MVZ bietet insbesondere ÄrztInnen die Möglichkeit, in Teilzeit zu arbeiten oder Zweitniederlassungen zu eröffnen, was vor allem für diejenigen attraktiv ist, die nicht in Vollzeit praktizieren möchten. Dies hat sich in anderen Gemeinden bereits als erfolgreich erwiesen.

5. Regelungen in NRW

Seit einigen Jahren gibt es in Nordrhein-Westfalen die rechtliche Möglichkeit für Kommunen, ein MVZ zu betreiben. Auch in kleinen Kommunen hat sich dieses Modell als sinnvoll erwiesen.

6. Präzedenzfall

In anderen Kommunen hat sich gezeigt, dass durch ein MVZ Spezialsprechstunden, wie z.B. durch einen Kinderarzt, geschaffen werden können, was die Attraktivität des Standorts erhöht und eine breitere fachärztliche Versorgung der Bevölkerung sicherstellt.

Zielsetzung

- Sicherstellung der zukünftigen fachärztlichen medizinischen Versorgung
- Attraktivität der Gemeinde Everswinkel als Wohn- und Lebensort erhöhen
- Schaffung neuer Arbeitsmodelle insbesondere für ÄrztInnen

Wir bitten um Zustimmung zu diesem Antrag und freuen uns auf eine zukunftsorientierte Diskussion zur Sicherstellung der medizinischen Versorgung in Everswinkel.

Mit freundlichem Gruß

Karl Stelthove

Fraktionssprecher

Kopie an Fraktionsvorsitzende:

CDU-Fraktion: Lasse Lohmann SPD-Fraktion: Dr. Wilfried Hamann FDP-Fraktion: Kirsten Heumann